

Titelbild von Band 2: Die Patientenverfügung

Bilderklärung:

Im berühmten Buch von Walter F. Otto, *Die Götter Griechenlands. Das Bild des Göttlichen im Spiegel des griechischen Geistes* (Frankfurt, 6. Auflage 1970) findet sich auf Seite 229 folgender Text zu unserem Titelbild, das dort als "Schlafende Mänade" (Rom, Thermenmuseum) bezeichnet wird:

"Unter den Kostbarkeiten des römischen Thermenmuseums befindet sich der Kopf einer Schlafenden. Man hat sie mit verschiedenen falschen Namen bezeichnet, bald als Meduse, bald als Furie. Es muss Ariadne sein oder eine Tänzerin, die sich aus dem Schwarm des Dionysos verirrt hat. Die Herrliche schläft. Heilig ist die stille Fläche der Stirne, heilig die tiefe Verslossenheit der Augen, heilig der bewusstlose Mund, durch dessen halbgeöffnete Lippen das beruhigte Leben leise hin und wieder atmet. Aber diese Heiligkeit, wir können sie nicht Unschuld nennen, nicht Erlösung, nicht Seelentiefe. Weder Lust noch Leid, weder Güte noch Trotz reden aus diesen aufgelösten Zügen: nur allein der göttliche Abgrund des Schlafes. Seine zeitlose Größe ist mit der ganzen Wesensgewalt so hinreißend in die Erscheinung getreten, dass der bloße Gedanke an Symbolik oder Vergeistigung eine Entweichung wäre. Blicken wir doch in die enthüllte Tiefe des Daseins und erleben dort die Begegnung mit dem Unendlichen und Göttlichen. Nur die antike Dichtung hat Worte, die dem gleich sind."
Die derzeit vom Verlag V. Klostermann/ Frankfurt am Main angebotene Buchversion enthält - trotz des Hinweises: "Unveränderte Auflage" - keine Bilder mehr.